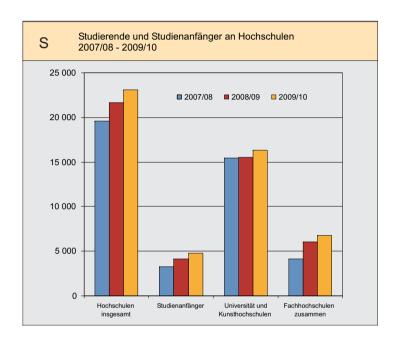
# Vorbemerkungen

In diesem Faltblatt werden die Entwicklung der Anzahl der Studierenden seit dem Wintersemester 2007/08, die bestandenen Prüfungen sowie das Personal seit 2006 an den einzelnen Hochschulen im Saarland dargestellt. Außerdem werden Daten zu den Berufsakademien nachgewiesen.



Falls Sie Fragen zu den Bildungsstatistiken haben oder weitere Informationen wünschen, richten Sie Ihre Anfragen - schriftlich oder telefonisch - an:

> Statistisches Amt Saarland Postfach 10 30 44 66030 Saarbrücken Telefon: 06 81/5 01 - 59 36 Telefax: 06 81/5 01 - 29 57

Internet: http://www.statistik.saarland.de E-Mail: hochschulen.statistik@lzd.saarland.de

Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2010.

Titelbild: Mensa der Universität Saarbrücken Foto: Iris Maurer

## Universität des Saarlandes

Offiversitat des d'adriandes						
Merkmal	Einheit	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 1) 2009/10		
Studierende insgesa	amt nach	Fächerarı	neggi			
Studierende insgesamt	Anzahl	14 813	14 883	15 631		
darunter weiblich	Anzahl	7 714	7 803	8 219		
Nach Fächergruppen						
Sprach- und Kulturwissenschaften	Anzahl	4 579	4 553	4 602		
darunter weiblich	Anzahl	3 195	3 234	3 293		
Sport	Anzahl	370	378	404		
darunter weiblich	Anzahl	115	126	132		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Anzahl	4 326	4 489	4 767		
darunter weiblich	Anzahl	2 012	2 100	2 275		
Mathematik, Naturwissenschaften	Anzahl	2 920	2 898	3 143		
darunter weiblich	Anzahl	1 091	1 084	1 182		
Humanmedizin	Anzahl	1 834	1 819	1 886		
darunter weiblich	Anzahl	1 094	1 073	1 126		
Ingenieurwissenschaften	Anzahl	590	588	675		
darunter weiblich	Anzahl	77	78	105		
Kunst, Kunstwissenschaft	Anzahl	194	158	154		
darunter weiblich	Anzahl	130	108	106		
Nachrichtlich Lehramtsstudierende	Anzahl	1 839	1 907	2 008		
darunter weiblich	Anzani	1 107	1 152	1 251		
Studienanfänger insgesamt <sup>2)</sup>	Anzahl	2 209	2 483	2 912		
darunter weiblich <sup>2)</sup>	Anzahl	1 290	1 467	1 696		
Studienanfänger Lehramt <sup>2)</sup>	Anzahl	280	314	334		
Studierende in ausg	ewählten	Studienfä	chern			
Rechtswissenschaft	Anzahl	1 678	1 646	1 795		
darunter weiblich	Anzahl	945	910	1 015		
Betriebswirtschaft	Anzahl	1 584	1 463	1 433		
darunter weiblich	Anzahl	727	706	709		
Medizin allgemein	Anzahl	1 703	1 668	1 731		
darunter weiblich	Anzahl	1 004	976	1 026		
Informatik	Anzahl	886	833	879		
darunter weiblich	Anzahl	111	111	114		
Germanistik/Deutsch darunter weiblich	Anzahl Anzahl	1 040 733	959 685	862 632		
				032		
Bestandene Prüfunge						
Bestandene Prüfungen insgesamt	Anzahl	1 568	1 778	1 779		
darunter weiblich Nach Prüfungsgruppen	Anzahl	806	879	944		
Diplom (U)	Anzahl	509	615	467		
darunter weiblich	Anzahl	250	300	250		
Promotionen	Anzahl	267	313	256		
darunter weiblich	Anzahl	92	117	90		
Lehramtsprüfungen	Anzahl	158	128	180		
darunter weiblich	Anzahl	97	83	117		
Wissenschaftliches un	d künstle	risches P	ersonal <sup>4)</sup>			
Hauptberufliches Personal insgesamt	Anzahl	2 079	2 046	2 127		
dar. Professoren	Anzahl	257	255	260		
Dozenten und Assistenten	Anzahl	73	47	16		
Wiss und künstl. Mitarbeiter	Anzahl	1 697	1 692	1 779		
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	Anzahl	52	52	72		
Verwaltungs-, technisches ur	nd sonstig	es Hochs	schulpers	onal <sup>5)</sup>		
Personal insgesamt	Anzahl	5 302	5 335	5 406		
darunter Landeskrankenhaus	Anzahl	3 974	3 967	4 014		
1) Vorl. Fraebnis 2) Im ersten Hochschu	lsemester ir	n Bundesae	ebiet im Stud	lieniahr (SS		

<sup>1)</sup> Vorl. Ergebnis. 2) Im ersten Hochschulsemester im Bundesgebiet im Studienjahr (SS und folgendes WS). 3) Prüfungsjahre 2006, 2007, 2008 jeweils WS und folgendes SS. 4) Stichtag 1. Dezember 2006, 2007, 2008. 5) Einschl. Personal Landeskrankenhaus.

# Liberto elevido d'in Minelle

Studierende insges	samt nach	Eächerarı		
		rachergru	ıppen	
Studierende insgesamt	Anzahl	360	361	367
darunter weiblich	Anzahl	215	206	213
Nach Fächergruppen	1		224	
Kunst, Kunstwissenschaft	Anzahl	360	361	367
darunter weiblich Nachrichtlich	Anzahl	215	206	213
Studienanfänger insgesamt <sup>2)</sup>	Anzahl	51	38	46
darunter weiblich <sup>2)</sup>	Anzahl	24	14	29
Studierende in aus	gewählten	Studienfä	chern	
Musikerziehung	Anzahl	136	151	169
darunter weiblich	Anzahl	85	93	105
Orchestermusik	Anzahl	75	76	73
darunter weiblich	Anzahl	38	36	36
nstrumentalmusik	Anzahl	98	81	75
darunter weiblich	Anzahl	66	52	47
Bestandene Prüfung	en nach Pı	rüfunasarı	uppen <sup>3)</sup>	
Cünstlerische Abschlüsse	1	78		EC
darunter weiblich	Anzahl Anzahl	46	<b>67</b> 39	<b>56</b> 33
DiplMusiklehrer-Prüfung	Anzahl	10	12	11
darunter weiblich	Anzahl	5	8	7
darditter weiblich	AllZalli	1 3	O	,
Wissenschaftliches u	nd künstle	risches Pe	ersonal <sup>4)</sup>	
lauptberufliches Personal insgesamt	Anzahl	34	37	36
dar. Professoren	Anzahl	34	37	36
Dozenten und Assistenten	Anzahl	-	-	-
1A // 1 1 1 1 1 A A 1 1 1 1	Anzahl	_	-	-
Wiss und künstl. Mitarbeiter				

Personal insgesamt		Anzahl	25	25	25
1) Variaufiana Franksia	2) Importantia		aatar im Dund	anabiat im	Ctudion

1) Vorläufiges Ergebnis. 2) Im ersten Hochschulsemester im Bundesgebiet im Studienjahr (SS und folgendes WS). 3) Prüfungsjahre 2006, 2007, 2008 jeweils WS und folgendes SS. 4) Stichtag 1. Dezember 2006, 2007, 2008.

### Hochschule der Bildenden Künste

Hochschule der bilderiden Kunste					
Merkmal	Einheit	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 1) 2009/10	
Studierende insgesa	amt nach	Fächergru	ıppen		
Studierende insgesamt	Anzahl	256	285	317	
darunter weiblich	Anzahl	156	169	188	
Nach Fächergruppen					
Kunst, Kunstwissenschaft	Anzahl	256	285	317	
darunter weiblich Nachrichtlich	Anzahl	156	169	188	
	Anzahl	34	50	51	
Studienanfänger insgesamt <sup>2)</sup> darunter weiblich <sup>2)</sup>	Anzahl	23	30	29	
Studierende in ausg	ewählten	Studienfä	chern		
Gestaltung	Anzahl	137	138	155	
darunter weiblich	Anzahl	68	71	80	
Kommunikationsgestaltung	Anzahl	79	77	89	
darunter weiblich	Anzahl	42	45	51	
Produktgestaltung	Anzahl	58	61	66	
darunter weiblich	Anzahl	26	26	29	
Bildende Kunst darunter weiblich	Anzahl Anzahl	<b>92</b> 65	<b>92</b> 60	<b>87</b> 57	
Kunsterziehung	Anzahi	27	55	42	
darunter weiblich	Anzahl	23	38	36	
Bestandene Prüfunge Diplom an Kunsthochschulen	n nach Pr	rüfungsgr	uppen <sup>3)</sup>	45	
darunter weiblich	Anzahl	24	23	24	
Wissenschaftliches un Hauptberufliches Personal insgesamt dar. Professoren Dozenten und Assistenten Wiss und künstl. Mitarbeiter	d künstle Anzahl Anzahl Anzahl Anzahl	risches Pe 23 16 -	ersonal <sup>4)</sup> 24 16 - 1	<b>29</b> 16 - 6	
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	Anzahl	6	7	7	
Editiviante fui bes. Aufgaben	ΛιιζαιΙΙ	, 0	,	,	

### Verwaltungs-, technisches und sonstiges Hochschulpersonal

Personal insgesamt	Anzahl	24	24	23

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis. 2) Im ersten Hochschulsemester im Bundesgebiet im Studienjahr (SS und folgendes WS). 3) Prüfungsjahre 2006, 2007, 2008 jeweils WS und folgendes SS. 4) Stichtag 1. Dezember 2006, 2007, 2008.

#### Hochschule für Technik und Wirtschaft

Hochschule für Technik und Wirtschaft				
Merkmal	Einheit	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 1) 2009/10
Studierende insgesa	amt nach	Fächergru	uppen	
Studierende insgesamt	Anzahl	3 795	4 021	4 238
darunter weiblich	Anzahl	1 224	1 359	1 504
Nach Fächergruppen				
Rechts-, Wirtschafts- und				
Sozialwissenschaften	Anzahl	1 526	1 744	1 945
darunter weiblich	Anzahl	777	888	1 025
Mathematik, Naturwissenschaften	Anzahl	416	418	413
darunter weiblich	Anzahl	30	36	34
Humanmedizin/Gesundheits-				
wissenschaften	Anzahl	70	82	80
darunter weiblich	Anzahl	50	59	65
Ingenieurwissenschaften	Anzahl	1 783	1 777	1 800
darunter weiblich	Anzahl	367	376	380
Nachrichtlich				
Studienanfänger insgesamt <sup>2)</sup>	Anzahl	888	1 037	1 061
darunter weiblich <sup>2)</sup>	Anzahl	350	392	430
Studierende in ausg	ewählten	Studienfä	chern	
Betriebswirtschaft	Anzahl	833	889	914
darunter weiblich	Anzahl	446	465	462
Elektrotechnik	Anzahl	417	364	351
darunter weiblich	Anzahl	32	29	28
Wirtschaftsingenieurwesen	Anzahl	390	452	498
darunter weiblich	Anzahl	86	101	125
Informatik	Anzahl	416	418	413
darunter weiblich	Anzahl	30	36	34
Maschinenbau	Anzahl	519	552	447
darunter weiblich	Anzahl	44	52	36
Bauingenieurwesen	Anzahl	254	271	293
darunter weiblich	Anzahl	45	52	62
Architektur	Anzahl	264	262	230
darunter weiblich	Anzahl	168	157	142
Bestandene Prüfunge	n nach Pr	rüfungsgr	uppen <sup>3)</sup>	
Bestandene Prüfungen insgesamt	Anzahl	456	678	689
darunter weiblich	Anzahl	133	196	205
Nach Prüfungsgruppen	7 (112(11)	100	150	200
Diplom (FH)	Anzahl	339	476	379
darunter weiblich	Anzahl	97	128	136
Abschluss DFHI <sup>4)</sup>	Anzahl	63	86	110
darunter weiblich	Anzahl	21	29	74
Aufbaustudium EUROBIS	Anzahl		25	, -
darunter weiblich	Anzahl	_	_	_
Wissenschaftliches un		risches D	oreonal <sup>5)</sup>	
Hauptberufliches Personal insgesamt	Anzahl	124	139	164
dar. Professoren	Anzahl	102	101	106
Dozenten und Assistenten	Anzahl	- 102	-	-
Wiss und künstl. Mitarbeiter	Anzahl	7	9	20
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	Anzahl	15	29	38
•				
Verwaltungs-, technisches u Personal insgesamt	na sonsti Anzahl	ges Hoch 154	scnuipers 172	sonai 169
1) Variantiace Erachnic 2) Im creton Ho				

1) Vorläufiges Ergebnis. 2) Im ersten Hochschulsemester im Bundesgebiet im Studienjahr (SS und folgendes WS). 3) Prüfungsjahre 2006, 2007, 2008 jeweils WS und folgendes SS. 4) Binationaler Abschluss am Deutsch-Französischen Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft, der auch das Diplom (FH) einschließt. 5) Stichtag 1. Dezember 2006, 2007, 2008.

# Katholische Hochschule für Soziale Arbeit\*)

Einheit	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 1) 2009/10
mt nach	Fächergru	ıppen	
Anzahl	78	13	-
Anzahl	57	8	-
Anzahl	78	13	-
Anzahl	57	8	-
Anzahl	-	-	-
Anzahl	-	-	-
ewählten	Studienfä	chern	
Anzahl	78	13	-
Anzahl	57	8	-
n nach Pr	üfungsgr	uppen <sup>4)</sup>	
Anzahl	59	70	54
Anzahl	50	59	39
d künstle	risches Po	ersonal <sup>5)</sup>	
Anzahl	9	7	5
Anzahl	9	7	5
Anzahl	-	-	-
Anzahl	-	-	-
Anzahl	-	-	-
nd sonsti	ges Hoch	schulpers	sonal
Anzahl	5	5	5
	Anzahl	Company   Comp	Sinheit   2007/08   2008/09   2008

\*) Hochschule auslaufend. 1) Vorläufiges Ergebnis. 2) Studiengang: Sozialwesen, Sozialarbeit, Sozialpädagogik. 3) Im ersten Hochschulsemester im Bundesgebiet im Studienjahr (SS und folgendes WS). 4) Prüfungsjahre 2006, 2007, 2008 jeweils WS und folgendes SS. 5) Stichtag 1. Dezember 2006, 2007, 2008.

# Deutsche HS für Prävention und Gesundh.-management\*)

Merkmal	Einheit	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 2009/10 <sup>1)</sup>
Studierende insgesa	mt nach l	Fächergru	ıppen	
Studierende insgesamt	Anzahl	_	1 721	2 127
darunter weiblich	Anzahl	-	963	1 201
Nach Fächergruppen				
Gesundheitsmanagement	Anzahl	-	1 721	2 127
darunter weiblich	Anzahl	-	963	1 201
Nachrichtlich				
Studienanfänger insgesamt <sup>2)</sup>	Anzahl	-	433	560
darunter weiblich <sup>2)</sup>	Anzahl	_	258	329
Wissenschaftliches un	d künstlei	risches Pe	ersonal <sup>3)</sup>	
Hauptberufliches Personal insgesamt	Anzahl			32
dar. Professoren	Anzahl			7
Dozenten und Assistenten	Anzahl			23
Wiss und künstl. Mitarbeiter	Anzahl			2
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	Anzahl	١.		-
Verwaltungs-, technisches u	nd sonsti	ges Hoch	schulpers	sonal
Personal insgesamt	Anzahl		-	8

\*) Private Fernhochschule mit Sitz im Saarland. Anerkennung als Hochschule seit 2008, davor Berufsakademie. 1) Vorläufiges Ergebnis. 2) Im ersten Hochschulsemester im Bundesgebiet im Studienjahr (SS und folgendes WS). 3) Stichtag 1. Dezember 2006, 2007, 2008.

# Fachhochschule für Verwaltung

Fachnochschule für Verwaltung					
Merkmal	Einheit	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 1) 2009/10	
Studierende insgesa	amt nach	Fächergru	ıppen		
Studierende insgesamt	Anzahl	292	334	391	
darunter weiblich	Anzahl	122	135	149	
Nach Fächergruppen					
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Anzahl	292	334	391	
darunter weiblich	Anzahl	122	135	149	
Nachrichtlich	Alizalii	122	133	143	
Studienanfänger insgesamt <sup>2)</sup>	Anzahl	99	133	169	
darunter weiblich <sup>2)</sup>	Anzahl	42	43	65	
Studierende in ausg	ewählten	Studienfä	chern		
Allgemeiner Verwaltungsdienst	Anzahl	108	129	138	
darunter weiblich	Anzahl	64	73	71	
Polizeivollzugsdienst	Anzahl	184	205	253	
darunter weiblich	Anzahl	58	62	78	
Bestandene Prüfunge	n nach Pr	üfungsgr	uppen <sup>3)</sup>		
Staatl. Laufbahnprüfung/					
	Anzahl	147	123	110	
Diplom-Verwaltungswirt darunter weiblich	Anzahl Anzahl	147 49	<b>123</b> 39	<b>110</b> 36	
Diplom-Verwaltungswirt darunter weiblich Wissenschaftliches un	Anzahl	49	39		
darunter weiblich  Wissenschaftliches un  Hauptberufliches Personal insgesamt	Anzahl  d künstle	49	39		
darunter weiblich  Wissenschaftliches un  Hauptberufliches Personal insgesamt dar. Professoren	Anzahl  d künstler  Anzahl  Anzahl	risches Pe	39 ersonal <sup>4)</sup>	36	
darunter weiblich  Wissenschaftliches un  Hauptberufliches Personal insgesamt	Anzahl  d künstle	risches Pe	39 ersonal <sup>4)</sup>	36	

#### Verwaltungs-, technisches und sonstiges Hochschulpersonal

reisonai msyesami	Alizalli	10	20	
1) Vorläufiges Ergebnis. 2) Im ersten Ho	chschulsem	ester im Bur	ndesgebiet i	m Studien-
jahr (SS und folgendes WS). 3) Prüfungs	jahre 2006,	2007, 2008 j	jeweils WS	und folgen-
des SS. 4) Stichtag 1. Dezember 2006, 2	2007, 2008.			

#### Nachrichtlich: Berufsakademien

Merkmal	Einheit	WS 2007/08	WS 2008/09	WS 2009/10
а	) Studierende			
Berufsakademie Saarland	Anzahl	362	415	463
BA Private Berufsakademie <sup>1)</sup>	Anzahl	1 510	-	-
Insgesamt	Anzahl	1 872	415	463
b) Bes	tandene Prüfu	ngen		
Berufsakademie Saarland	Anzahl	103	112	113
BA Private Berufsakademie <sup>1)</sup>	Anzahl	255	-	-
Insgesamt	Anzahl	358	112	113

Ab WS 2008/09 als private Fernhochschule anerkannt.



Statistische Kurzinformationen

# HOCHSCHULEN IM SAARLAND

2009/10